

Karl-Dieter Götz  
Vorsitzender  
Am Bach 1  
64756 Mossautal  
Tel. 06061-4858  
E-Mail: [uewg-mossautal@web.de](mailto:uewg-mossautal@web.de)  
Internet: [www.uewg-mossautal.de](http://www.uewg-mossautal.de)



## Infobrief September 2014

Liebe Freunde der ÜWG Mossautal, unser neu gewählter Bürgermeister Dietmar Bareis ist gut in sein neues Amt gestartet. Es war eigentlich ein nahtloser Übergang in der Übernahme der Amtsgeschäfte von seinem Amtsvorgänger Willi Keil, mit dem er jahrelang eng zusammenarbeitete. Zudem kommt ihm sein fundamentales Fachwissen als ausgebildeter Verwaltungsfachwirt zugute. Das wird er in der kommenden Zeit sicherlich auch brauchen. Es warten wichtige Aufgaben auf ihn wie z.B. der Abschluss und die Umsetzung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes „Windenergie“ im Odenwaldkreis, teure Kanalsanierungsmaßnahmen, Flurbereinigungsmaßnahmen in Ober-Mossau usw. - und dies bei zurückgehenden Einnahmen. Die ÜWG Mossautal wünscht ihm dabei viel Erfolg und wird ihn wie bisher weiter nachhaltig unterstützen.

Wir wollen Sie mit diesem Infobrief wieder über aus unserer Sicht wichtige Ereignisse in unserer Gemeinde informieren. Natürlich kann der Inhalt dieses Blattes keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben. Wir wollen schlagwortartig vermitteln, wo es vorangeht, aber auch darlegen, wo sich bei der Umsetzung unserer Ziele Schwierigkeiten ergeben.

Teilen Sie uns bitte Ihre E-Mail-Adresse (soweit noch nicht geschehen) mit, damit wir Ihnen künftig die Infobriefe elektronisch übermitteln können. Das erspart uns Druckkosten. Außerdem werden alle Infobriefe auch auf unserer Homepage [www.uewg-mossautal.de](http://www.uewg-mossautal.de) veröffentlicht.

Die ÜWG-Infobriefe erscheinen in unregelmäßigen Zeitabständen. Gerne können Sie diese an Ihre Verwandten und Bekannten weitergeben oder teilen Sie uns mit, wen wir zusätzlich in unseren Verteiler aufnehmen können.

Interessieren Sie sich für das Geschehen in unserer Gemeinde und haben Lust bei uns mitzuwirken? Sie sind uns herzlich willkommen. Bitte melden Sie sich bei mir.

Herzlichst

Ihr

Karl-Dieter Götz



**Landrat Dietrich Kübler hat unsere volle Unterstützung**

Seit Monaten wird unserem Landrat Dietrich Kübler (ÜWG) übel mitgespielt mit dem Ziel, ihn aus dem Amt zu drängen.

Insbesondere aus den Reihen des bisherigen Koalitionspartners der Kreis-ÜWG, der SPD, aber auch von den Grünen und der FDP kamen in regelmäßigen Abständen im Zusammenhang mit der Auftragsvergabe des Standortmarketingkonzeptes für den Odenwaldkreis sehr persönliche Angriffe, die sogar in Rücktrittsforderungen mündeten. So wurde ihm u.a. unterstellt, er habe bei der Auftragsvergabe an die Agentur Lebensform persönliche Vorteile gezogen. Die Folge waren Vernehmungen sowie Durchsuchungen von Büro- und Wohnräumen sowohl im Landratsamt als auch in der Hütenthaler Privatwohnung Küblers, was für die Familie enorm belastend war. Dass Dietrich Kübler über jeden Verdacht erhaben ist, liegt für uns auf der Hand. Jetzt gehen immer wieder neue anonyme Anzeigen bei der Staatsanwaltschaft ein, die wiederum geprüft werden müssen. So wird das Ganze am Köcheln gehalten. Im März kommenden Jahres ist schließlich

Landratswahl...

Die ÜWG Mossautal freut sich, dass Dietrich Kübler standhaft geblieben ist und im kommenden Jahr seine Wiederwahl anstrebt. Wir werden ihn dabei nach Kräften unterstützen.

### **Flurbereinigung Güttersbach abgeschlossen**

Das Flurbereinigungsverfahren Güttersbach ist, nachdem bereits drei Verfahren in unserer Gemeinde beendet sind, ebenfalls abgeschlossen. Seit Einleitung des Verfahrens im Jahre 1986 konnten mit Hilfe der Flurbereinigung viele Ziele erreicht werden, die einerseits der Land- und Forstwirtschaft und andererseits dem Tourismus dienen. Insbesondere sind hierbei der Ausbau oder Neubau von Wirtschaftswegen und die Maßnahmen der Dorferneuerung zu nennen. Große Ziele konnten aber auch im Bereich des Umweltschutzes durch den Erhalt von exzessiver Bewirtschaftung oder der gezielten Entnahme von Fichten erreicht werden. Einen Beitrag für die Sicherheit des Ortsteils leistet auch ein im Zuge des Flurbereinigungsverfahrens errichteter



Feuerlöschteich, der zugleich auch eine Erholungsfunktion bietet. Sowohl im Hinblick auf die wesentliche Verbesserung der Infrastruktur, als auch im Hinblick auf die Neuordnung des Grundeigentums, war das Verfahren in Güttersbach sehr erfolgreich, und so kann heute davon ausgegangen werden, dass mit der Flurbereinigung ein wichtiger Schritt in die Zukunft Güttersbachs gegangen wurde (Quelle: Abschlussbericht zum Flurbereinigungsverfahren).



### Durchwachsene Schwimmbadsaison

Eine durchwachsene Schwimmbadsaison neigt sich ihrem Ende entgegen. Wechselhaftes Wetter beeinflusste die Freqüentierung des Bades sehr. Bei kühlen Temperaturen herrschte hauptsächlich im Juli und August häufig Tristesse. Ein voller Erfolg war das in diesem Jahr wiederum veranstaltete Schwimmbadfest, dessen Erlös dem Schwimmbad zugute kommt. Allen Helferinnen und Helfern der Interessengemeinschaft Schwimmbad sei an dieser Stelle herzlich für ihr Engagement gedankt.

Erstmals zum Einsatz kam in diesem Jahr ein automatisches Absauggerät, das mit Unterstützung der Interessengemeinschaft angeschafft wurde und das die Sauberkeit des Beckens und die Hygiene des Badewassers verbessert sowie Bademeister Ernst Achenbach entlastet.

### Pflasterung des Platzes im Bereich Kindergarten/Feuerwehr/Jugendhaus in Hiltersklingen

Unter der Federführung des Leiters des kommunalen Außendienstes, Herrn Helmut Bertsch, wurde der Platz mit einem Pflasterbelag versehen. Die „Serviceabteilung der Gemeinde“ stellte dabei wiederum ihre hervorragende Leistungsfähigkeit unter Beweis. Danke an die Bauhofmitarbeiter und alle ehrenamtlichen Helfer!

Dank dieser großartigen Eigenleistung blieben die Kosten in überschaubarem Rahmen. Das Material kostete rund 10.000 Euro.

### Briefmarkenautomat am Rathaus entfernt

Wegen zu geringer Inanspruchnahme hat die Deutsche Post AG den Briefmarkenautomat am Rathaus entfernt. Briefmarken sind weiterhin bei der Postagentur im Rathaus während der Öffnungszeiten erhältlich.

### Reparatur der Schmelzbrücke

Heraus gefallene Sandsteine bedrohten die Standfestigkeit der Brücke im Schmelzweg in Hüttenthal. Deshalb musste die durch den Fahrzeugverkehr stark frequentierte Abkürzungsstrecke für einige Zeit gesperrt werden. Glücklicherweise konnten die Schäden durch den gemeindlichen Außendienst behoben und so größere Kosten eingespart werden.



### Kanalsanierungsarbeiten in Güttersbach

Im Rahmen der TV-Kanaluntersuchungen wurden im Bereich der Ortsmitte von Güttersbach (Zum Goldenen Löwen, Kirche) erhebliche Schäden an kommunalen Abwasserkanälen festgestellt. Die Kosten belaufen sich voraussichtlich auf rund 100.000 Euro. Die Mittel stehen aus Rücklagemitteln zur Verfügung. Die Maßnahmen sollen noch im Laufe dieses Jahres ausgeführt werden.

Im Zuge der Kamerauntersuchungen wurden weitere Schäden an Kanälen in Güttersbach festgestellt, die in das Kanalsanierungskonzept eingeflossen sind.



### Julia Fricke neue Pfarrerin in Mossautal

Nach langer Vakanz wurde jetzt die Pfarrstelle in den evangelischen Kirchengemeinden Mossautal und Güttersbach neu besetzt. In einem feierlichen Gottesdienst in der Mossautalhalle wurde Pfarrerin Julia Fricke in ihr Amt eingeführt. Pfarrerin Fricke ist zwischenzeitlich bereits mit ihrer Familie in das Güttersbacher Pfarrhaus eingezogen. Die ÜWG Mossautal wünscht ihr eine lange und erfolgreiche Zeit in unserer Gemeinde.

### Verwendung naturschutzrechtlicher Ersatzzahlungen Windpark „Geisberg“

Die Betreibergesellschaft hat für die Beeinträchtigung des Landschaftsbildes eine Ersatzzahlung von knapp 30.000 Euro zu zahlen. In Abstimmung mit dem Regierungspräsidium und der Flurbereinigungsbehörde soll der Betrag zur Finanzierung von Brücken-Sanierungsmaßnahmen in Ober-Mossautal verwendet werden. Solche Ersatzzahlungen sollen möglichst in einem engen räumlichen Zusammenhang mit den beeinträchtigten Landschaften stehen.

### Dank und Ehrung für Lothar Trumpfheller

Bereits im April wurde ihm aus Anlass seines 65. Geburtstages für seine 25-jährige Tätigkeit als Vorsitzender der Gemeindevertretung eine besondere Ehrung zuteil: Er wurde mit der höchsten Auszeichnung der Gemeinde, der Goldenen Verdienstmedaille, ausgezeichnet.

Die ÜWG Mossautal gratuliert ihm hierzu nochmals sehr herzlich und dankt ihm für seine souveräne und stets objektive und parteiunabhängige Ausführung seines wichtigen Amtes. Wir wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.



### Neues Fahrzeug für die Freiwillige Feuerwehr Hiltersklingen

Das im Einsatz befindliche Tragkraftspritzenfahrzeug (TSF) der Hiltersklinger Feuerwehr ist in die Jahre gekommen und muss ersetzt werden. Nach längeren Diskussionen und Abstimmung mit dem Kreisbrandinspektor wurde schließlich beim Land ein Löschgruppenfahrzeug „LF10KatS“ beantragt. Nunmehr ist der Bewilligungsbescheid eingetroffen. Zu den erheblichen Gesamtkosten hat die Gemeinde demnach einen Eigenanteil in Höhe von 75.000 Euro zu übernehmen. Der Betrag steht bereit und wird durch Einsparungen bei der Umstellung auf den Digitalfunk und aus Rücklagemitteln aufgebracht. Die Auslieferung des Fahrzeugs soll im ersten Quartal 2015 erfolgen.



### Brunhilde Ripperger neue Kassenverwalterin

Nachdem die Gemeinde aus dem Zweckverband Kommunalservice Oberzent (KSO) ausgetreten war, wurde erforderlich, diese Stelle wieder zu besetzen. Aufgrund ihrer langjährigen Erfahrungen auf diesem Gebiet wurde die Verwaltungsfachwirtin Brunhilde Ripperger mit dieser Aufgabe betraut.

### Lohnendes Fest

Auf Initiative des Unter-Mossauer Ortsbeirates fand nach mehreren Jahren Pause wieder die sog. „Rathauskerb“ statt. Bei sonnigem Juliwetter fanden sich wieder zahlreiche Besucher ein, die von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern bewirtet wurden. So kamen stattliche 886,00 Euro an Reinerlös zusammen, die von Ortsvorsteher Volker Rein an Bürgermeister Dietmar Barreis übergeben wurden. Damit soll ein neues Spielgerät für den Spielplatz am Elsbacher Weg finanziert werden.